



## Protokoll des Gemeinderates 22. Sitzung

(Amtsperiode 2021 - 2025)

**Datum:** 17. Mai 2023  
**Zeit:** 19.00 bis 20.45 Uhr  
**Ort:** Gemeinde Sitzungszimmer, Schulhaus Obergerlafingen  
**Protokollführerin:** Kerschbaum Iris, Gemeindeschreiberin

---

### Teilnehmer, stimmberechtigt:

- Muralt Beat, Gemeindepräsident, Vorsitz (Präsidiales)
- 
- Dubach Reto, Gemeinderat (Bildung)
- Friedli Daniel, Gemeinderat (Umwelt und Werke)
- Portmann Julian, Ersatz GR (Soziales)
- Rindlisbacher Frank, Gemeinderat (Bau und Planung)
- Schneider Sabrina, Gemeinderätin (Jugend Kultur)
- Läubli Marcel, Ersatz GR (Stv. Finanzen)

### Teilnehmer, weitere:

- Dahinden Daniela, Ersatz GR (Stv. Bildung)
- Grossen Denise, Ersatz GR (Stv. Soziales)
- Klemm Gundi, Solothurner Zeitung
- Chavannes Christine, Finanzverwaltung
- Bracher Juana

### Abwesend:

- Mikolasek Thomas, Gemeindevizepräsident (Finanzen)

### Feststellungen:

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden, im Besonderen Gundi Klemm, Solothurner Zeitung, Juana Bracher und Christine Chavannes und stellt fest, dass der Gemeinderat in der vorgenannten Besetzung beschlussfähig ist, wobei die Stellvertretung der abwesenden Gemeinderäte durch die Ressort-Stellvertretungen sichergestellt wird; sofern nicht möglich, wird die Stellvertretung unter Vorbehalt eines Gemeinderatsbeschlusses alternierend nach Alphabet sichergestellt.

## Traktanden

A-Geschäft

**188**

### Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 21 vom 19. April 2023

0 Allgemeine Verwaltung  
01 Legislative und Exekutive  
012 Exekutive  
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213

#### Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

Das Protokoll der 21. Gemeinderatssitzung vom 19. April 2023 wird einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

B-Geschäft

**189**

### Finanzen: Jahresrechnung 2022, 2. Lesung

0 Allgemeine Verwaltung  
02 Allgemeine Dienste  
021 Finanz- und Steuerverwaltung  
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-21.1040.2

#### Ausgangslage:

Im Vergleich zum provisorischen Abschluss per 16. März 2023 weist der nun vorliegende Abschluss ein deutlich besseres Bild aus. Die Erfolgsrechnung zeigt einen Aufwandüberschuss von Fr. 113'271.--, bei einem Gesamtaufwand von Fr. 4'873'751.-- und einem Ertrag von Fr. 4'987'023.--. Namentlich die Aufwandseite hat sich im Vergleich zum Abschluss der 1. Lesung wesentlich verbessert.

In der Kurzfassung und in der Übersicht sieht die Jahresrechnung wie folgt aus:

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
<b>1. Erfolgsrechnung</b>			
Aufwand	4'873'751	5'187'647	5'076'255
Ertrag	4'987'023	4'802'071	5'190'559
<b>Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)</b>	<b>113'271</b>	<b>-385'576</b>	<b>114'304</b>
<b>2. Investitionsrechnung</b>			
Ausgaben Verwaltungsvermögen	10'582	0	84'499
Einnahmen Verwaltungsvermögen	145'300	0	27'654
<b>Nettoinvestitionen (-) / Investitionsabnahme (+)</b>	<b>134'718</b>	<b>0</b>	<b>-56'845</b>
<b>3. Finanzierung</b>			
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	113'271	-385'576	114'304
Nettoinvestitionen (-) / Investitionsabnahme (+)	134'718	0	-56'845

Finanzierungsbedarf (-) (vor Abschreibungen)	247'989	-385'576	57'460
Abschreibungen (33, 3660, 383, 387, ohne 38 - GewVerw)	272'055	278'523	273'731
Wertberichtigungen (318) VV	0	0	57'653
Spezialfinanzierung Einlagen (35)	219'086	122'877	154'434
Wertberichtigungen (444) FV	-15'050	0	36'957
Spezialfinanzierung Entnahmen (45)	-54'481	-68'911	-16'963
Entnahmen Neubewertungsreserven (48)	-27'279	-27'280	-27'279
<b>Finanzierung: Fehlbetrag (-) / Überschuss (+)</b>	<b>642'321</b>	<b>-80'367</b>	<b>535'992</b>
<b>4. Selbstfinanzierung / cash flow</b>			
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	113'271	-385'576	114'304
Abschreibungen	272'055	278'523	273'731
Wertberichtigungen	0	0.00	57'653
Spezialfinanzierung Einlagen	219'086	122'877	154'434
Wertberichtigungen (444)	-15'050	0	
Spezialfinanzierung Entnahmen	-54'481	-68'911	-16'963
Bildung Rücklagen (+)			
Auflösung Rücklagen (-)	-27'279	0	-27'279
<b>Selbstfinanzierung: cash loss (-) / cash flow (+)</b>	<b>507'603</b>	<b>-53'087</b>	<b>555'880</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad, in %</b>	<b>-377%</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>978%</b>

Weitere Ausführungen in der Gemeinderatssitzung.

#### Erwägungen:

GP Muralt Beat: Grundsätzlich werden die Nachtragskredite zur Kenntnis genommen und beschlossen soweit diese in der Kompetenz des Gemeinderates liegen. Aktuell werden gebundene Ausgaben in der Höhe von Fr. 138'525.-- ausgewiesen. Grundsätzlich nimmt der Gemeinderat nur Kenntnisnahme von den gebundenen Ausgaben und alles was darüber hinaus geht, muss der Gemeindeversammlung unterbreitet werden. In der Rechnung 2022 sind nun Fr. 44'000.-- als Nachtragskredite ausgewiesen, welche der Gemeindeversammlung unterbreitet werden müssen. Es handelt sich hier um den Bereich Sonderschule.

Aus Sicht von Beat Muralt ist dieser Betrag jedoch auch gebunden. Die Verfügungen Sonderschule macht der Kanton. Er bittet Christine Chavannes dies mit Thomas Beer nochmals genau abzuklären.

Falls es sich bei den Fr. 44'000.-- tatsächlich um gebundene Ausgaben handelt, würde der Gemeindeversammlung die ganzen Fr. 138'525.-- als Nachtragskredit zur Kenntnis gebracht werden.

Der Gemeindeversammlung zur Abstimmung gebracht werden muss der Gesamtaufwand in der Höhe von Fr. 4'873'751.19, der Gesamtertrag in der Höhe von Fr. 4'987'022.66 und Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 113'271.47 mit der Zuweisung ins Eigenkapital. Das Eigenkapital per 31.12.2022 beläuft sich neu auf Fr. 4'297'954.23.

Ebenfalls zu genehmigen ist die Nettoinvestition in der Höhe von Fr. 134'717.75, Ausgaben in der Höhe von Fr. 10'582.05 und Einnahmen in der Höhe von Fr. 145'299.80. Operativ hat die Nettoinvestition zwar keinen Einfluss, jedoch hilft sie beim Cashflow.

Die Bilanzsumme beträgt neu Fr. 9'952'148.14.

### Spezialfinanzierungen

Die Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 33'492.24 auf, die Abwasserbeseitigung weist einen Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 172'555.45 und die Abfallbeseitigung weist einen Aufwandüberschuss in der Höhe von Fr. 14'017.04 auf.

Der Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierungen wird dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen / belastet:

Wasserversorgung Fr. 660'828.23  
Abwasserbeseitigung Fr. 1'934'199.93  
Abfallbeseitigung Fr. 82'705.15

Der Cashflow liegt bei Fr. 507'60.--. Im Vergleich zu der Rechnung 2021 bewegt sich der Cashflow in ähnlichem Rahmen. Ebenfalls in ähnlichem Rahmen bewegen sich die Endergebnisse der Jahresrechnungen 2021 und 2022.

Im Bereich Schule hat sich das Ergebnis im Vergleich zu der 1. Lesung nun verändert, die Schule hat deutlich unter Budget abgeschlossen, was sehr erfreulich ist, abgesehen von den Fr. 44'000.-- im Bereich Sonderschule.

Es folgt die Detailberatung der Jahresrechnung 2022:

#### **0 Allgemeine Verwaltung**

Die Gruppe ist wenig auffällig.

0210 Finanz und Steuerverwaltung      Entspricht dem Budget.

0220 Allgemeine Dienste              Unter dem Budget und knapp unter der Rechnung 2021. Der Unterschied zur Rechnung 2021 liegt im Bereich IT.  
Gruppe wenig auffällig

0222 Bauverwaltung                      Die Gruppe ist wenig auffällig. Die Differenz zur Rechnung 2021 ist vor allem auf den Beizug von externen Beratern und teilweise auf die Baubewilligungsgebühren zurückzuführen.

0228 Allgemeine Personalkosten      Keine Bemerkungen

#### **1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**

1620 Zivilschutz (allgemein)              Liegt leicht unter dem Budget.

## 2 Bildung

Fast Punktlandung dem Budget entsprechend.

### 2136 Kreisschule

3612.01 Kreisprimarschule RE/OG      Wenig Abweichung, nur ganz knapp über Budget.  
3612.05 Kreisoberstufe Gerlafingen      Deutlich unter Budget.

### 2170 Schulliegenschaften

3010.05 Besoldung Abwart      Leicht höher als budgetiert, aufgrund Ferien-, Krankheits- und Unfallabwesenheiten (Stellvertretungen)  
3010.07 Besoldung Fremdpersonal Schule  
3120.03 Wasser, Energie, Heizmaterial MZH      Preiserhöhung Gas/Strom  
3144.00 Baulicher Unterhalt Schulanlage      Wartung Lüftung, Einbauschränk, Bänke, Abfalleimer

### 2200 Sonderschulen

Fr. 44'000.-- über Budget, kantonale Verfügungen Sonderschüler

## 3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Entspricht ungefähr dem Budget, jedoch leicht über der Rechnung 2021.

### 3290 Kultur, übrige

3161.00 Aufwand Dorfbeflagung und Weihnachtsbeleuchtung      Abrechnung für 2021 und 2022

## 4 Gesundheit

Leicht unter Budget und leicht über der Rechnung 2021.

### 4120 Alters-, Kranken- und Pflegeheime

Nicht beeinflussbar

### 4210 Ambulante Krankenpflege

Neues Rechnungsmodell, jedoch klar unter dem Budget

### 4330 Schulgesundheitsdienst

Fr. 500.-- budgetiert, abgerechnet Fr. 2'927.25 -> muss im Auge behalten werden

## 5 Soziale Sicherheit

Fr. 90'000.-- unter Budget und Fr. 175'000.-- unter Vorjahres -> erfreuliche Ausgangslage

### 5320 Ergänzungsleistungen AHV

Unter Budget und knapp unter Rechnung 2021

### 5440 Jugendschutz (allgemein)

Knapp unter Budget, leicht über Rechnung 2021

### 5450 Leistungen an Familien (allgemein)

3636.01 Entschädigung Frühbetreuung      Unter Budget -> jedoch im Auge behalten (Pilotprojekte)  
3636.02 Defizitgarantie Mittagstisch

### 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

3632.00 Lastenausgleich Sozialhilfe      Deutlich unter Budget: Rechnung -> 388'508.-- / Budget -> Fr. 446'017.--, ebenfalls deutlich unter Rechnung 2021 -> Fr. 583'307.30

## 6 Verkehr

Liegt unter dem Budget, jedoch leicht über Rechnung 2021.

### 6130 Kantonsstrasse

Ersatz Schachtdeckel -> Fr. 4'350.15

### 6150 Gemeindestrassen

3141.00 Unterhalt Strassen / Ver-      Unter Budget, jedoch knapp über Rechnung 2021 Mehraufwand Strassensanierung, knapp über Budget

kehrswegen

6290 Öffentlicher Verkehr, übrige Knapp unter Budget

## **7 Umweltschutz und Raumordnung**

### 7101 Wasserversorgung SF

3181.01 Tatsächliche Forderungsverluste SF Abschreibungen Einsprachen

3510.00 Einlagen in EK SF Wasser Nicht beeinflussbar, jedoch liegen die Gebühren mehr oder weniger im Budget  
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter Hausanschlussschieber

### 7201 Abwasserbeseitigung SF

3510.00 Einlagen in EK SF Abwasser Nicht beeinflussbar

### 7301 Abfall

Keine Bemerkungen

### 7410 Gewässerverbauungen

Weiher wurde ausgebaggert

### 7500 Arten- und Landschaftsschutz

Über Budget -> Sondersteuer, wird vom Kanton vorgegeben.

## **8 Volkswirtschaft**

### 8710 Elektrizität (allgemein)

Konzessionen sind die markantesten Posten

## **9 Finanzen und Steuern**

Der Gesamtertrag in der Höhe von Fr. 3'795'188.20 liegt leicht über dem Budget. Die Erträge sind also trotz Unternehmenssteuerreform erfreulich gut ausgefallen.

### 9101 Sondersteuern

3611.00 Entschädigung an Kanton für Hunderegistrierung Mehr Hunde

### 9300 Finanz- und Lastenausgleich

Keine Bemerkungen

Detailberatung der Investitionsrechnung 2022:

Aus Sicht von GP Beat Murali muss die Investitionsrechnung nicht mehr im Detail beraten werden, da es zahlmässig keine Änderungen im Vergleich zu der 1. Lesung gegeben hat.

Bedankt sich an dieser Stelle bei Christine Chavannes für die saubere Aufbereitung der Unterlagen und stellt fest, dass die Rechnung in dieser Version an der Gemeindeversammlung präsentiert werden kann.

Die Revision findet am 24. Mai 2023 statt. Falls aus der Revision noch Änderungen gegeben würde, können diese anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 7. Juni 2023 besprochen und genehmigt werden. Im Weiteren müsste am 7. Juni 2023 auf jeden Fall noch der Revisionsstellenbericht genehmigt werden.

Der Gemeinderat hat keine weiteren Wortbegehren.

## **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Die Jahresrechnung 2022, bestehend aus der
  - Bilanz mit Aktiven von Fr. 9'952'148.14, Passiven (Fremdkapital) von Fr. 2'664'094.31 und einem Eigenkapital von Fr. 7'288'053.83,
  - Investitionsrechnung mit Investitionsausgaben von Fr. 10'582.05, Investitionseinnahmen von Fr. 145'299.80 und einer Investitionsabnahme von Fr. 134'717.75,
  - Erfolgsrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 4'873'751.19, einem Gesamtertrag von Fr. 4'987'022.66 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 113'271.47 wird zuhanden der Gemeindeversammlung genehmigt.
2. Die dringlichen und gebundenen Nachtragskredite im Betrag von Fr. 182'525.-- werden, soweit nicht gebunden, genehmigt mit der Feststellung, dass keine Nachtragskredite durch die Gemeindeversammlung zu genehmigen sind.
3. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von Fr. 113'271.47 dem Eigenkapital zuzuweisen.
4. Mitteilung an:
  - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen
  - Finanzkommission
  - Gemeindeversammlung Obergerlafingen

---

C-Geschäft

**190**

**Finanzen: Abschreibung Gebühren (\*)**

0 Allgemeine Verwaltung  
02 Allgemeine Dienste  
021 Finanz- und Steuerverwaltung  
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-22.1199.2

**Ausgangslage:**

**(\*) Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.**

---

C-Geschäft

**191**

**Finanzen: Beitragsgesuch Openair Kino Halten**

0 Allgemeine Verwaltung  
02 Allgemeine Dienste  
021 Finanz- und Steuerverwaltung  
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-22.1199.2

**Ausgangslage:**

Mit Schreiben vom 15. April 2023 bittet der Verein Cinémoon wiederum um finanzielle Unterstützung für das bereits zum 4. Mal stattfindende Openair-Kino auf dem Turm-Gelände in Halten.

Das diesjährige Openair-Kino findet am Freitag, 25. und Samstag, 26. August 2023 statt.

**Erwägungen:**

Der Gemeinderat hat keine Einwände.

## Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Verein Cinemoon wird für das Openair-Kino in Halten vom 25. und 26. August 2023 mit einem Beitrag von Fr. 100.-- unterstützt.
2. Mitteilung an:
  - Verein Cinemoon, Cornelia Studer, Kürzemattstrasse 13, 4566 Kriegstetten, [cornelia.studer@cinemoon.ch](mailto:cornelia.studer@cinemoon.ch)
  - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

---

C-Geschäft

**192**

### Finanzen: Beitragsgesuch Singkreis Wasseramt

0 Allgemeine Verwaltung  
02 Allgemeine Dienste  
021 Finanz- und Steuerverwaltung  
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-22.1199.2

## Ausgangslage:

Der Singkreis Wasseramt bittet im Schreiben vom April 2023 um finanzielle Unterstützung für das Projekt „Te Deum“.

An den Konzerten vom 2. und 3. September 2023 sollen verschiedene Stücke von Barock über Klassik bis hin zur Moderne vorgetragen werden.

Der Singkreis Wasseramt hatte die Gemeinde Obergerlafingen 2019 das letzte Mal um eine finanzielle Unterstützung gebeten.

## Erwägungen:

Der Gemeinderat hat keine Einwände.

## Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Singkreis Wasseramt wird für das Projekt „Te Deum“ am Wochenende vom 2./3. September 2023 unter anderem in der Katholischen Kirche Gerlafingen mit einem Beitrag von Fr. 100.-- unterstützt.
2. Mitzuteilen an:
  - Singkreis Wasseramt, c/o Frau Patrica Walter Affolter, per Mail ([p.walter@gmx.ch](mailto:p.walter@gmx.ch))
  - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

---

C-Geschäft

**193**

### Schule - Elternproblematik (\*)

2 Bildung  
21 Obligatorische Schule  
211 Eingangstufe und Primarstufe I  
2116 Kreiskindergarten

Aktenzeichen: 2116-23.1254



## Ausgangslage:

(\*) Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

---

C-Geschäft

194

### Bildung - Schulsozialarbeit

2 Bildung

21 Obligatorische Schule

212 Primarstufe II

2120 Kreisprimarschule

Aktenzeichen: 2120-23.1263

## Ausgangslage:

Schon seit längerer Zeit steht der Auftrag im Raum eine Schulsozialarbeit im Schulprozess der Kreisprimarschule zu verankern. Auch in der ESE vom letzten Jahr wurde dies wiederum bemängelt. Die Schulleitung hat sich dieser Sache angenommen und dem Schulausschuss mögliche Lösungen vorgestellt. Der Ausschuss hat eine Variante evaluiert, welche sie als passendste Lösung für unsere Primarschule sieht. Diese Variante war zudem noch die Preisgünstigste Variante. Bei den aktuellen Schülerzahlen ist die Beteiligung für Obergerlafingen zwischen 16000 CHF und 20000 CHF jährlich.

Anbei der Antrag welcher so vom Schulausschuss dem Gemeinderat von Rechterswil zur Genehmigung vorgelegt wird. Ein Teil der Kosten ist bereits im laufenden Budget berücksichtigt (6500CHF), die restlichen Kosten müssen durch einen Nachtragskredit genehmigt werden. Für das kommende Jahr wird der Betrag bereits ordentlich budgetiert.

## Erwägungen:

GR Dubach Reto: Die meisten Schulen arbeiten mit der Firma Perspektive zusammen, welche vor Ort direkt ein gewisses Pensum leistet. Der Schulausschuss hat sich jedoch für die Firma SIG entschieden, welche zwar auch sehr verbreitet eingesetzt wird, jedoch nicht im Wasseramt. Diese Firma steht der Schule beratend, für die Lehrpersonen wie auch für die Schüler, zur Seite. Im Weiteren hat die Firma SIG auch die günstigste Offerte eingereicht: Fr. 45'000.-- pro Jahr im Gegensatz zu der Offerte von Perspektive, welche für rund Fr. 65'000.-- pro Jahr offeriert hat.

SIG wurde bereits bei einer Klasse mit Problemen eingesetzt und man ist sehr zufrieden mit den Erfahrungen und dem Ergebnis, weshalb die Entscheidung schlussendlich auf diese Firma gefallen ist.

Wie eingangs erwähnt, ist dieses Bedürfnis einerseits aus der ESE (externe Schulevaluation), andererseits aus dem Bildungsplan des Kantons entstanden.

GP Muralt Beat: Was muss man sich darunter vorstellen, welche Probleme gibt es zu lösen?

GR Dubach Reto: Beispielsweise private Probleme, auch im Zusammenhang mit der eigenen Familie, Klassenlehrpersonen, welche mit einzelnen Schülern nicht mehr kommunizieren können und ein guter Teil der Schulsozialarbeit ist die Prävention / Beratung.

Die Schulsozialarbeit kommt oftmals zum Einsatz, wenn die Situation festgefahren ist. Zudem ist auch das Coaching von Lehrpersonen ein grosser Teil in diesem Prozess, um die Qualität im Unterricht zu verbessern.

GP Muralt Beat: Hat Recherswil bereits einen Beschluss gefasst?

GR Dubach Reto: Nein, zuerst soll nun in Obergerlafingen die Haltung zu diesem Thema eingeholt werden, bevor der GR Recherswil darüber entscheiden kann.

GP Muralt Beat: Es ist schwierig, dies zu begreifen, dass es heutzutage einen Schulsozialdienst braucht, zumal Beat Muralt einer anderen Zeit aufgewachsen ist. Aber er sieht ein, dass es nun ein Problem ist. Ist sich der Ausschuss einig?

GR Dubach Reto: Spricht sich klar für die Variante SIG aus, bei der Variante Perspektive würde man jemanden fest anstellen (mit einem fixen Pensum), mit der Gefahr, dass diese Person dann zum Teil nur die Zeit absitzen würde. Mit der Variante SIG hat man ein Kostendach und kann die Unterstützung gezielt und punktuell einsetzen.

Ersatz GR Dahinden Daniela: Können die Schüler die Coaches direkt selbst kontaktieren?

GR Dubach Reto: Ja, die Schüler können die Coaches direkt via Telefon oder Email kontaktieren.

In der weiteren Diskussion werden Bedenken betreffend der Höhe des Auftrages geäußert, wobei GR Dubach Reto versichert, dass die Firma SIG das beste Preis-/ Leistungsverhältnis anbietet.

Auf die Frage, was passiert, wenn sich Obergerlafingen weigern würde, antwortet GR Dubach Reto, dass dies vom Kanton vorgeschrieben und somit früher oder später wieder behandelt werden muss.

### Abstimmung

In der abschliessenden Abstimmung stimmt der Gemeinderat nun einstimmig zu.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt im zustimmenden Sinne Kenntnis vom Konzept Schulsozialarbeit Stand Mai 2023.
2. Der Gemeinderat Obergerlafingen unterstützt die Vergabe des Mandats auf der Basis eines bedarfsweisen Bezugs an die Firma Schweizerisches Institut für Gewaltprävention (SIG) GmbH, in Balsthal.
3. Mitteilung an:
  - Delegierter Ausschuss Kreis-Primarschule Obergerlafingen - Recherswil, GR Reto Dubach, via Email
  - Gemeinderat Recherswil, via Email

---

C-Geschäft

**195**

### **Kulturelles - Crossiety - weiteres Vorgehen**

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

32 Kultur, übrige

329 Kultur, übrige

3290 Kultur, übrige

Aktenzeichen: 3290-22.1181.5

## **Ausgangslage:**

Die Kulturgruppe hat von der Fa. Crossiety eine aktualisierte Offerte einholen lassen, die mit Datum von 20.04.23 vorliegt.

Die Kulturgruppe hat diese 2. Offerte dahingehend hinterfragt, ob die tatsächlichen jährlich anfallenden Kosten von Fr. 4'320 bis Fr. 4'800 (je nach Vertragsdauer), welche Ramona Rickli (Crossiety) anlässlich ihrer Präsentation erwähnt hat, realistisch sind.

Die Nachfrage bei Crossiety (Hr. Singh) hat offenbar ergeben, dass eventuell noch eine RSS-Schnittstelle seitens der Gemeinde Obergerlafingen müsste eingerichtet werden müsste, damit Beiträge sowohl auf der Homepage der Gemeinde wie auch auf Crossiety erscheinen. Als Kostendach pro Jahr sei jedoch ein Betrag von Fr. 5000.-- (bei einem 5-Jahres-Vertrag) realistisch.

Die Kulturgruppe ersucht um eine Stellungnahme des Gemeinderates zur Kostenfrage, bevor die Kulturgruppe sich auf die Suche nach Personen für eine Projektgruppe macht.

## **Erwägungen:**

GP Muralt Beat: In diesem Fall handelt es sich um einen einmaligen Invest in der Höhe von Fr. 3'500.-- und jährlich wiederkehrende Kosten in der Höhe von Fr. 5'000.--.

GR Portmann Julian: Grundsätzlich ist es eine gute Sache, jedoch ist Obergerlafingen zu klein für ein solches Tool. Aktuell werden die Einwohner mit dem Infoblatt halbjährlich informiert, dies ist sehr kostengünstig. Die App wäre dann aus seiner Sicht eine Luxusvariante.

GP Muralt Beat: Sieht genau dort die Herausforderung in der Kommunikation. Es gibt keine Parteien mehr im Dorf und bisher waren die Parteien dafür zuständig dafür zu sorgen, dass neues Personal bereitsteht. Und bei den Vereinen läuft es in eine ähnliche Richtung. In Crossiety sieht der Gemeindepräsident eine Chance, dass die Bevölkerung auf einem anderen Weg abgeholt werden kann. Er würde die Chance in der Vernetzung sehen, da das Erreichen der Bevölkerung über die traditionellen Kanäle stetig abnimmt.

GR Portmann Julian: Vermutlich wird nur wegen dieser App nicht mehr Vereinsleben zu bemerken sein.

GP Muralt Beat: Wenn man immer wieder etwas macht, bewegt dies immer etwas und erinnert an der Mitwirkungsanlass anlässlich der Erneuerungswahlen im 2021.

Dubach: Die Kosten wären, für das was erreicht werden soll, eigentlich gut investiert. Jedoch hat Reto Dubach bedenken, dass die Community zu klein ist, um am Leben zu bleiben und dass das Projekt schon bald wieder im Sand verläuft.

Es wird sicher einige geben, die sich über diesen Kanal vernetzen werden. Aber wenn diese Kontakte geknüpft sind, wird es Crossiety nicht mehr brauchen.

GR Rindlisbacher Frank: Sieht es ganz ähnlich, man wird nämlich heute von den sozialen Medien quasi erschlagen. Und ob ein weiteres Gefäss mehr tatsächlich langfristig genützt wird, ist fraglich.

GR Friedli Daniel: Schliesst sich den Meinungen der vorangehenden Voten an. Jedoch weiss man erst, was dabei herauskommt, wenn man es probiert.

Grossen Denise: Das Vorhaben ist ambivalent, es ist eine Herkules-Aufgabe und es ist generell schwierig die Leute zu begeistern / motivieren. Aber auf der anderen Seite bietet Crossiety ein absolut durchdachtes Konzept: es bietet für alle mögliche Anliegen eine Plattform.

Es braucht einfach Menschen, die dieses Angebot nutzen wollen.

GR Dubach Reto: Hat nicht Angst vor der Anfangsphase, sondern eher vor der Zukunft, bzw. die Plattform am Leben zu erhalten.

GP Muralt Beat: Zusammenfassend ist der Gemeinderat grundsätzlich nicht abgeneigt, das Projekt umzusetzen, jedoch muss nun die Kulturgruppe noch ein paar Vorabklärungen treffen.

- Konzept (Vertragsdauer allenfalls auch kürzer)
- Feldabklärungen bei aktuellen Nutzern (Gemeinden Biberist und Gerlafingen)
- Projektgruppe (ca. 3 Personen: Leadperson, welche anschliessend auch als Ansprechperson bestehen bleibt, Verbindungsperson Gemeinde, weitere Person aus der Kulturgruppe)

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Die Kulturgruppe wird beauftragt, ein Konzept für die Plattform Crossiety, samt vorgängigen Feldabklärungen bei den Gemeinden Biberist und Gerlafingen, auszuarbeiten.
2. Die Kulturgruppe wird gebeten, dass erarbeitete Konzept nach Fertigstellung dem Gemeinderat zur Prüfung vorzulegen.
3. Mitteilung an:
  - Kulturgruppe, Denise Grossen

---

C-Geschäft

**196**

### **UWEKO - Vernehmlassung Fahrplan BSU 2024**

6 Verkehr

62 Öffentlicher Verkehr

622 Regionalverkehr

6220 Regionalverkehr

Aktenzeichen: 6220-21.1132

### **Ausgangslage:**

Das Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) führt mit Schreiben vom 11. Mai 2023 das Vernehmlassungsverfahren für den Fahrplan 2024 durch, wobei eine allfällige Stellungnahme vom 24. Mai bis zum 11. Juni 2023 einzureichen ist. Für Obergerlafingen, Fahrplanfeld 40.002, gilt nach wie vor generell der Stundentakt in beiden Richtungen, wobei für das Jahr 2024 aktuell keine Änderungen vorgesehen sind.

Die Entwürfe der Fahrpläne sind erst ab 24. Mai 2023 auf der Webseite [öv-info.ch](https://www.ov-info.ch) einsehbar.

Voraussichtlich im Verlauf des Septembers 2023 soll ein Bericht mit der Übersicht über die Ergebnisse und Entscheide veröffentlicht werden.

### **Erwägungen:**

GP Muralt Beat: Macht wiederum beliebt, dem AVT mitzuteilen, dass Obergerlafingen nach wie vor auf den Halbstundentakt wartet und diesbezüglich um eine möglichst rasche Umsetzung bittet.

GR Dubach Reto: Wie ist der Status Tangente Deitingen?

GP Muralt Beat: Diesbezüglich hat der Gemeindepräsident nichts mehr gehört, das AVT will diese nicht finanzieren. Für Obergerlafingen bringt dieser Ausbau im Moment nichts. Für Obergerlafingen ist ein ½ Stundentakt wichtiger, dies wäre eine wesentliche Verbesserung.

Im Übrigen stellt die Gemeinde Ziebach mit Wiler einen Antrag zusammen, dass die BSU Linie 2 bis zum Bahnhof Wiler verlängert werden soll.

Dies ist eine Erweiterung des Versorgungsauftrages, welches die BSU für den Kanton Bern wahrnimmt.

Dieser Antrag muss im Kanton Bern gestellt werden. Obergerlafingen kann selber keine Eingabe machen, jedoch unterstützt Obergerlafingen das Vorhaben von Ziebach und Wiler natürlich.

Kenntnisnahme.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt vom Schreiben des AVT vom 11. Mai 2023 und dem Entwurf des BSU-Fahrplanes 2024 sowie insbesondere vom Umstand Kenntnis, dass sich auch im 2023 mit Bezug auf den Stundentakt nichts ändern wird.
2. Der Gemeinderat ersucht das Amt für Verkehr und Tiefbau, öffentlicher Verkehr, höflich erneut um Kenntnisnahme, dass das Vorhaben der Entflechtung der beiden BSU-Linien 2 und 3 mit der Konsequenz der Einführung des Halbstundentaktes auch für Obergerlafingen für die Gemeinde von höchster Wichtigkeit ist, und ersucht erneut um Mitteilung nach dem Stand der Planung bezüglich der per 2029 in Aussicht gestellten Fertigstellung von RBS-Bahnhof und Bahnhofplatz Süd und der Möglichkeit einer früheren Umsetzung der Linienentflechtung mit dem Einrichten von provisorischen Haltestellen am HB Süd.
3. Mitteilungen an
  - Amt für Verkehr und Tiefbau, öffentlicher Verkehr, Rötihof, 4509 Solothurn, per Mail an [kjell.kolden@bd.so.ch](mailto:kjell.kolden@bd.so.ch)
  - UWEKO, via GR Daniel Friedli

---

C-Geschäft

**197**

### **UWEKO - Vergabeantrag Kanalsanierungsarbeiten (Kanal-/Schachtsanierungen)**

7 Umweltschutz und Raumordnung

72 Abwasserbeseitigung

720 Abwasserbeseitigung

7200 Abwasserbeseitigung (allgemein)

Aktenzeichen: 7200-23.1265.1

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Die Arbeiten für die im 2023 vorgesehenen Kanalsanierungsarbeiten in den Strassenabschnitten Längackerstrasse, Grüttstrasse und Nelkenweg werden an die Firma KFS Kanal-Service AG, in Oensingen, zum Betrag von 56'242.55 netto, inkl. 7.7%

MWSt. vergeben.

2. Die UWEKO wird beauftragt und ermächtigt, die notwendigen Mitteilungen direkt vorzunehmen und den Werkvertrag mit der Firma KFS Kanal Service AG zu unterzeichnen.
3. Mitteilung an:
  - UWEKO, Daniel Friedli
  - Emch + Berger AG Solothurn (via UWEKO)
  - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

---

D-Geschäft

**198**

### **Mitteilungen aus den Ressorts**

0 Allgemeine Verwaltung  
01 Legislative und Exekutive  
012 Exekutive  
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213

#### Präsidiales (Beat Muralt):

- Keine Mitteilungen

#### Soziales (Julian Portmann):

- Keine Mitteilungen

#### Bildung (Reto Dubach):

- Letzte Woche hat das Schulfest stattgefunden, welches rege von den Eltern besucht worden ist, alles in allem war es ein gelungener Anlass.
- Im Juni findet ein Austausch mit Selzach betreffend der frühen Sprachförderung statt. Selzach befindet sich in einer ähnlichen Situation wie wir. Weitere Infos folgen.

#### Bau- und Planungskommission (Frank Rindlisbacher):

- Projektstudie für Sanierung Werkhof und evtl. Neubau Gemeindeverwaltung kann wie geplant ausgelöst werden -> Pendenzenliste

#### Finanzkommission (Thomas Mikolasek):

- Keine Mitteilungen

#### Umwelt- und Werkkommission (Daniel Friedli):

- Die Angelegenheit betreffend dem falsch parkierenden Auto bei einem Flurweg wurde direkt vor Ort angesprochen. Der Besitzer dieses Autos, welcher sich des Falschparkierens nicht bewusst war, konnte ausfindig gemacht werden. Er war sich dessen nicht bewusst und hat versichert, dass er in Zukunft nicht mehr dort parkieren werde.
- Bei der Schulhausstrasse sollte nach Beendigung der Bauphase ein Schild mit Wendepunkt und Parkverbot montiert werden.
- In unserem Teil des Grützbachs wütet der Biber. Stefan Odermatt ist mit seinem Traktor auf der Bachseite eingestürzt. Der Biber gräbt unter dem Flurweg durch. Die UWEKO wird jeweils Einfahrt in die Grüttstrasse betreffend Einsturzgefahr professionelle Schilder anfertigen lassen und diese montieren. Thomas Hirsbrunner ist mit den zuständigen Behörden in Kontakt.

Feuerwehr und Bevölkerungsschutz (Thomas Mikolasek):

- Keine Mitteilungen

Jugend und Allgemeine Sicherheit (Sabrina Schneider):

- Der Jugendraum am 29. April 2023 für die jüngeren Gäste war ein voller Erfolg. Der Anlass in diesem Rahmen soll wiederholt werden.
- Dieses Jahr wurde von den Jahrgängern keine Mai-Tanne aufgestellt.

Kulturelles (Denise Grossen):

- Bring- und Holtag am 10. Juni 2023 von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Kommunikation via Inserate im Anzeiger, Webseite, Facebook, Instagramm

Gemeindeschreiberei (Iris Kerschbaum):

- Seniorenfahrt am 9. Juni 2023

Mitglieder Kommissionen und Delegierte - Vakanz:

- Jugendkommission: 1 Mitglied

---

D-Geschäft

**199**

**Pendenzen**

0 Allgemeine Verwaltung  
01 Legislative und Exekutive  
012 Exekutive  
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213.6

Folgende Pendenzen sind zu ergänzen:

- BPK - Tempo 30  
Frank Rindlisbacher / Urs Loosli
- GS GeVer Schulung  
Iris Kerschbaum
- UWEKO - GEP & Kanalsanierungen nach GEP 2022 - 2025  
Daniel Friedli
- GP - Übernahme Bachweg in die Öffentlichkeit  
Beat Muralt

---

D-Geschäft

**200**

**Verschiedenes**

0 Allgemeine Verwaltung  
01 Legislative und Exekutive  
012 Exekutive  
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213

1. Radarstatistiken Polizei Kanton Solothurn

Es wird auf die Radarstatistik pro April 2023 verwiesen. Der „Befund“ von der im April 2023 an der Hauptstrasse durchgeführten Kontrolle ist wie immer unauffällig, es gab keine Anzeigen (gemessene Geschwindigkeiten unter 65 km/h) und die Übertretungen liegen mit 6,85% unter 10%.

Namens des Gemeinderates:



Beat Muralt  
Gemeindepräsident



Iris Kerschbaum  
Gemeindeschreiberin